

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam
Ingo Decker
Pressesprecher

Hausruf: (03 31) 8 66-6007
Fax: (03 31) 8 66-6666
Mobil: (0170) 8 35 23 81
Internet: mdfe.brandenburg.de
E-Mail: ingo.decker@mdfe.brandenburg.de
 [@FinanzministeriumBrandenburg](https://www.facebook.com/FinanzministeriumBrandenburg)

Potsdam, 5. Februar 2020

Presseinformation

Antrittsbesuch: Europastaatssekretär betont Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen Brandenburg und Woiwodschaft Lebuser Land

Ubbelohde: „Bedeutung gemeinsamer Projekte kann kaum überschätzt werden“

Potsdam/Zielona Góra – Brandenburgs Europastaatssekretär und Polenbeauftragter **Jobst-Hinrich Ubbelohde** reiste heute zu einem Antrittsbesuch ins polnische Zielona Góra. Dort tauschte sich der Staatssekretär u.a. mit dem für internationale Kooperation zuständigen Vorstandsmitglied der Woiwodschaft Lebuser Land/Lubuskie, **Tadeusz Jędrzejczak**, über den Stand der Zusammenarbeit zwischen Brandenburg und dem Marschallamt aus. Erörtert wurden Fragen zum aktuellen INTERREG-Kooperationsprogramm Brandenburg-Polen sowie zur Planung des zukünftigen INTERREG-Programms ab 2021. Es wurde zudem ein weiterer Austausch zur gemeinsamen Nutzung weiterer europäischer Fonds für grenzüberschreitende Projekte vereinbart.

Vor dem Hintergrund des „Gemeinsamen Zukunftskonzeptes Vision 2030“ wurde auch erörtert, wie man das Ziel eines gemeinsamen Verflechtungsraumes in den nächsten Jahren vorantreiben kann. Beide Seiten sehen hierin die Chance, die gemeinsame Grenzregion zu einer zukunftsfähigen Erfolgsregion zwischen Deutschland und Polen weiterzuentwickeln.

Das 20. Jubiläum der Partnerschaft zwischen Brandenburg und Lubuskie in diesem Jahr bot zudem Anlass zu Rückblick und Ausblick auf weitere gemeinsame Aktivitäten beider Regionen. Für den 27. Mai 2020 sind Jubiläumsfeierlichkeiten der

Landesregierung und des Marschallamts in Schloß Trebnitz in Brandenburg geplant.

Ubbelohde betonte: *„Die Zusammenarbeit zwischen der Woiwodschaft Lebuser Land und Brandenburg ist zweifellos eine der aktivsten Partnerschaften unseres Landes. Wir arbeiten nicht nur in Politik und Verwaltung bei INTERREG, Bildung, Verkehr oder Landwirtschaft eng zusammen. Durch die gemeinsame Grenze sind es auch die vielen kommunalen und zivilgesellschaftlichen Akteure und Initiativen, die unsere Partnerschaft auszeichnen. Das Jahr 2020 als Jubiläumsjahr unserer Partnerschaft bietet den besten Anlass, um diese Partnerschaft zu feiern und natürlich weiterhin mit Leben zu füllen.“*

Der Besuch eines INTERREG-Projekts zur Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen den Partnerstädten Zielona Góra und Cottbus schloss den Besuch des Staatssekretärs in der Partnerregion ab. Das Projekt wurde mit knapp 600.999 Euro aus EFRE-Mitteln gefördert und soll bis 30. Juni 2020 abgeschlossen sein. Es ermöglichte die Schaffung und Ausstattung eines Koordinierungszentrums und Kontaktpunktes für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit in Cottbus und Zielona Góra. Seit dem Beginn des Projektes koordinierten die Projektmitarbeiter über 60 deutsch-polnische Begegnungen in Zielona Góra, Cottbus und der Umgebung, an denen über 2.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus fast 40 Organisationen aus Deutschland und Polen beteiligt waren.

„Die Bedeutung gemeinsamer Projekte und persönlicher Begegnungen zwischen Brandenburg und Polen kann auch heute kaum überschätzt werden,“ so Ubbelohde. *„Es ist wichtig, dass wir solche Initiativen in Brandenburg und Lebuser Land dank europäischer Mittel gemeinsam und zielgerichtet unterstützen können.“*

Hintergrund:

Die INTERREG A-Förderung ist das zentrale Förderinstrument für die grenzübergreifende Zusammenarbeit entlang der deutsch-polnischen Grenze. Im Kooperationsprogramm Brandenburg–Polen werden in der aktuellen Förderperiode mit über 90 Mio. € aus dem europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) brandenburgisch-polnische Projekte in den Bereichen Verkehr, Bildung, Natur- und Kulturerbe, Integration der Bevölkerung und Zusammenarbeit der Verwaltungen gefördert. Zum Fördergebiet des Programms gehören in Brandenburg die Landkreise Märkisch-Oderland, Oder-Spree, Spree-Neiße und die kreisfreien Städte Frankfurt (Oder) und Cottbus sowie auf der polnischen Seite die gesamte Woiwodschaft Lebuser Land/Lubuskie. Die bewilligten Projekte finden Sie unter https://interregva-bb-pl.eu/wp-content/uploads/2020/01/Liste-der-Vorhaben-Art.-115-Abs.2_Stand-31.12.2019.pdf